

Sicherheitshinweis:

Die Veranstalter weisen auf die Gefährlichkeit von Schleppjagden hin und bitten um die größte Vorsicht und Rücksichtnahme nach den Regeln der Jagdordnung, die Sie im Internet abrufen können.

Die Veranstalter, die Meute und Teilnehmer haften bei Sachschäden untereinander lediglich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

LAVES: Leider sind wir dazu verpflichtet, die unsinnige Lavesanmeldung abfordern zu müssen. Bitte füllen Sie das herunterladbare Formblatt bereits vor der Jagd aus und halten es bei der Eintragung ins Jagdbuch bereit.

Aktuelle Informationen:
www.reitverein-isernhagen.de



Einladung zur 21. Schleppjagd

Isernhagen Ursulum R/R

am 19. August 2026

Eröffnungsjagd der Niedersachsenmeute



Der Reit- und Fahrverein Isernhagen e.V. lädt zur traditionellen Eröffnungsjagd der Niedersachsenmeute nach Isernhagen ein.

Die Jagdgäste treffen sich hinter dem Gelände des Voltmers Hof, Burgwedeler Straße 141, 30916 Isernhagen. Also genau dort, wo vor 154 Jahren die Schleppjagd ihren Anfang nahm, als die Reiter beschlossen, aus sportlichen Gründen einer künstlichen Schleppe zu folgen. Nur so konnte im dicht besiedelten Norddeutschland mit seinen weiten Äckern die Landschaft optimal ausgenutzt werden und gab die Gelegenheit durch das zielgerichtete Anreiten von Sprüngen die sportliche Jagd zu entwickeln, um die uns in anderen Ländern immer mehr Reiter beneiden.

Die Jagd Isernhagen Ursulum findet regelmäßig im Sommer nach der Getreideernte statt. Durch die Großzügigkeit der Landwirte können wir deren abgeernteten Felder bereiten, wodurch sich perfekte Bedingungen zum Beobachten der Hunde ergeben.

Bitte beachten Sie stets die Internetseite www.reitverein-isernhagen.de sowie das Instagram Profil des Vereins für aktuelle Informationen.

Programm:

Mittwoch, der 19. August 2026 - Jagdablauf:

Treffpunkt:	auf dem Hof Weitz, Burgwedeler Straße 141, 30916 Isernhagen
Stelldichein:	18:00 Uhr am Treffpunkt
Abritt:	18:30 Uhr hinter der Niedersachsenmeute
Halali:	ca. 20:00 Uhr
Letzte Schleppe:	anschließend wie vor 21 Jahren unter den Eichen im Voltmers Hof
Jagdstrecke:	4 Schleppen über ca. 9 km, mit ca. 20 festen klobigen Hindernissen, einschl. etlicher Hecken
Jagdfelder:	1. Feld = springendes Feld hinter der Meute 2. Feld = junge, noch Erfahrung sammelnde Pferde oder Reiter mit ausgesuchten Sprüngen 3. Feld = Reiter, die die Jagd ohne zu springen beobachten wollen 4. Feld – berittene Zuschauer in gesetztem Tempo und guter Laune
Jagdzuschauer:	Die Jagdzuschauer werden auf Trecker Gespannen geführt
Jagdbläser:	Bien Aller Verden
Jagdcap:	50,00 € inkl. Jagdessen Erwachsene 25,00 € Jugendliche/AzuBi/Studenten 5,00 € Fahrtkostenzuschuss Besucher
Jagdkleidung:	Jagd-Rock, Reitjacke, feste Kappe. Die Veranstalter empfehlen das Tragen einer Sicherheitsweste
Jagdherr:	Camill Frhr. von Dungern
Stellvertreter:	Heinrich Bätke
Ansprechpartnerin:	Ursel Bülthuis, Tel.: 0174 6336000